

## Leistungsentgelte Kurzzeitpflege <sup>2</sup>

(01.01.2019 - 31.12.2019 für die Ausbildungsumlage und Investitionskosten)  
(08.01.2019 - 30.09.2019 für alle weitere Entgelte)

Pflege-grad	pflegebedingte Aufwendungen	Ausbildungs-umlage	Summe	Unter-kunft	Verpfle-gung <sup>1</sup>	Summe
1 bis 5	109,57 €	4,32 €	113,89 €	23,05 €	17,74 €	40,79 €

<sup>1</sup> Bei Ernährung ausschließlich über eine Sonde reduzieren sich die Verpflegungskosten auf 11,83 € pro Tag.

<sup>2</sup> Alle Preise verstehen sich als Preise pro Tag.

Die aktuell genehmigten Investitionskosten betragen 11,70 € pro Tag. Vorbehaltlich der endgültigen Prüfung durch den LWL gehen wir aber davon aus, dass der neue Investitionskostensatz für den Ersatzneubau bei 22,50 € pro Tag liegen wird. Wir behalten uns vor, rückwirkend zum Kurzzeitpflegeaufenthalt, den neuen Satz nachträglich abzurechnen. Bei Vorliegen der Pflegegrade 1 bis 5 werden die Investitionskosten nach Antragstellung durch das zuständige Sozialamt übernommen.

Für die zusätzliche Betreuung und Aktivierung nach § 43b SGB XI wird ein Vergütungszuschlag in Höhe von täglich 5,70 € erhoben. Dieser ist von der Pflegekasse zu tragen bzw. von den privaten Versicherungsunternehmen im Rahmen des vereinbarten Versicherungsschutzes zu erstatten.

Mit diesem täglichen Pflegesatz entsprechend des individuellen Pflegegrades sind alle anfallenden Pflegekosten inklusive Mahlzeiten, Miete mit Nebenkosten (Strom, Wasser, Müll) und die Wäscheversorgung (Bettwäsche und Handtücher) abgedeckt.

Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist auf acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt. Die Pflegekasse zahlt für Pflegebedürftige in den Pflegegraden 2 bis 5 einen Zuschuss zu den pflegebedingten Aufwendungen bis zu dem Gesamtbetrag von 1.612,00 € im Kalenderjahr. Der im Kalenderjahr bestehende noch nicht verbrauchte Leistungsbetrag für Verhinderungspflege kann auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Dadurch verdoppelt sich der Zuschuss auf insgesamt bis zu 3.224,00 € im Kalenderjahr.

Pflegebedürftige mit dem Pflegegrad 1 können den Entlastungsbetrag in Höhe von 125,00 € pro Monat einsetzen, um Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch zu nehmen, sofern er im betreffenden Monat noch zur Verfügung steht.

Die monatliche Grundgebühr für die Nutzung der Telefonanlage beträgt 7,00 €. Je Telefoneinheit werden 0,02 € berechnet. Die Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Gerne beraten wir auch in einem persönlichen Gespräch.

**Pflegenetz Westmünsterland**  
Meine Region. Mein Pflegepartner.

**Anschrift**  
An't Lindeken 102  
48691 Vreden

**Telefon**  
02564 99-5002

**Telefax**  
02564 99-5006

**Internet**  
www.ludger-spz-vreden.de

**E-Mail**  
ludger@marien-kh-gmbh.de

**IK-Nummer**  
510 551 110

**Hausleitung**  
Mike Saalman

**Kontakt**  
Tel.: 02564 99-5002  
ludger@  
marien-kh-gmbh.de

**Zum Pflegenetz Westmünsterland gehören:**

- Senioren- und Pflegezentren
- Tagespflegen
- Wohnanlagen im Bereich Servicewohnen
- Ambulanten Pflegedienste
- Sie finden uns in Ahaus, Borken, Heek-Nienborg, Legden, Rhede, Stadthorn und Vreden

**Träger**  
Klinikum Westmünsterland GmbH

**Aufsichtsratsvorsitzender**  
Klaus Ehling

**Geschäftsführer**  
Christoph Bröcker  
Ludger Hellmann (Sprecher)  
Herbert Mäteling  
Michael Saffé  
Holger Winter

**Sitz / Juristische Anschrift**  
Klinikum Westmünsterland GmbH  
Wüllener Straße 99a  
48683 Ahaus

**Handelsregister**  
Amtsgericht Coesfeld HRB 4184

**Bankverbindung**  
Sparkasse Westmünsterland  
IBAN: DE09 4015 4530 0035 0587 00  
BIC: WELADE33XXX

**Ust.-ID-Nr.**  
DE123762133